REISE IM TV

SAMSTAG, 8. JULI

11.40 Uhr	arte	Frankreich – wild und schön (1-5)
12.45 Uhr	NDR	Einsam im Atlantik – Die Färöer-Inseln
13.15 Uhr	NDR	Am Golf von Triest – Italien mit k.u.k.-Charme
13.15 Uhr	mdr	Spaniens wilder Süden
14.30 Uhr	NDR	Wild, grün und atemberaubend – Mecklenburg-Vorpommern natürlich
15.30 Uhr	3sat	Phuket & Co. – Thailands sonnige Inselwelten
16.00 Uhr	3sat	Blaues Wunder Pazifik (1+2)
16.10 Uhr	arte	Zauber der Korallenriffe – Der Indische Ozean
17.00 Uhr	BR	In den Salzgärten Siziliens – An der Westküste
18.15 Uhr	mdr	Unterwegs in Sachsen... auf Leipziger Wasserwegen
20.15 Uhr	arte	Serengeti – Wilde Geschichten aus der Savanne (1-3)
20.15 Uhr	hr	Wunderschön! Mit dem Faltboot auf der Ruhr (2)
21.45 Uhr	hr	Der Camping-Check – See- und Wald-Camping

SONNTAG, 9. JULI

11.20 Uhr	arte	Fragile Schönheit Mittelmeer (1-3)
12.45 Uhr	ServusTV	Expedition am Limit – Die vergessene Welt
14.45 Uhr	SWR	Nordholland – Entspannen zwischen Nordsee und IJsselmeer
15.10 Uhr	mdr	Sagenhaft – Der Schwarzwald
15.30 Uhr	SWR	Lüneburger Heide, da will ich hin!
15.50 Uhr	ServusTV	Terra Mater – Afrikas wilde Seiten (3)
16.45 Uhr	BR	Das grüne Herz von Graz – 150 Jahre Grazer Stadtpark
19.15 Uhr	BR	Passstraßen der Alpen – Auf dem Weg zum Rollepass
19.30 Uhr	ZDF	Terra X: Buschflieger – Abenteurer am Himmel
19.30 Uhr	arte	Segel setzen an Montenegros Küste
20.15 Uhr	NDR	Camping in MV – Naturnah, Abenteuer oder Luxus pur?
20.15 Uhr	WDR	Wunderschön! Rügen zu Fuß
20.15 Uhr	SWR	Sagenhaft – Das Berchtesgadener Land
20.15 Uhr	zdf_info	Der Rhein – Strom der Geschichte
22.30 Uhr	zdf_info	Faszinierende Erde (1-4): Gletscher / Flüsse / Wüsten / Gebirge

MONTAG, 10. JULI

12.05 Uhr	BR	Auf Schienen an die Dänische Riviera
12.50 Uhr	3sat	Portugal, da will ich hin! Spezial
13.20 Uhr	3sat	Kalabrien – Land zwischen den Meeren
17.50 Uhr	arte	Überleben in Australiens Wildnis – Feuchtgebiete
20.15 Uhr	hr	Der Blaue Planet – Unbekannte Ozeane
20.15 Uhr	ard_alpha	Die Provence
21.00 Uhr	NDR	Was kostet... Urlaub mit dem Rad an der Elbe? (2)
21.40 Uhr	3sat	Saudi-Arabien – Reise ins Unbekannte
22.00 Uhr	ServusTV	Wildes Brasilien – Küstenparadiese
22.15 Uhr	phoenix	Australiens schönste Küstenstraße (1-3)
22.55 Uhr	ServusTV	Expedition am Limit – Bhutan

DIENSTAG,11. JULI

12.05 Uhr	BR	Winterdampf im Böhmerwald
13.00 Uhr	ServusTV	Kulturlandschaften Europas – Südgranada
17.50 Uhr	arte	Überleben in Australiens Wildnis – Wüsten
19.40 Uhr	arte	Touristenboom in Kroatien – Aufschwung oder Ausverkauf?
20.15 Uhr	ard_alpha	Neues aus Neufundland – Kanadas überraschende Atlantikküste
21.00 Uhr	mdr	Bühne, Laufsteg, Einkaufsmeile – Die Leipziger Karl-Liebknecht-Straße
21.00 Uhr	SWR	Was kostet... eine Genussreise an der Mosel?
21.45 Uhr	hr	Tobis Städtetrip – Pfungstadt hautnah!
22.10 Uhr	mdr	Hotel-Legenden – Das Adlon in Berlin
22.15 Uhr	phoenix	Geheimes Paris – Sacré-Coeur

MITTWOCH, 12. JULI

13.40 Uhr	3sat	Campervan-Roadtrip in die Steiermark
14.25 Uhr	3sat	Sonniges Südtirol – Wo der Süden beginnt
15.15 Uhr	3sat	Von Südtirol an die Adria – Entlang der Etsch
16.45 Uhr	3sat	Das Tessin – Zwischen Lago Maggiore und Gotthard
17.05 Uhr	arte	Geheimnisvolles Tschechien – Ein Land wie im Märchen
18.15 Uhr	3sat	Mit dem Zug... durch Graubünden
19.25 Uhr	ZDF	Serengeti – Wilde Geschichten aus der Savanne: Fels der Löwen
20.15 Uhr	ServusTV	Die March – Ein Fluss wie damals
20.15 Uhr	WDR	Wir werden Camper – Im umgebauten Van nach Ligurien
21.00 Uhr	WDR	Ausgerechnet – Wohnwagen

DONNERSTAG, 13. JULI

13.15 Uhr	3sat	Wunderland: Entlebuch / Vallée de Joux
14.45 Uhr	3sat	Wunderwelt Schweiz – Die Jura-Region
15.35 Uhr	3sat	Unsere wilde Schweiz (1-4)
20.15 Uhr	arte	Abenteuer Vietnam
20.15 Uhr	NDR	Im Herzen Portugals – Mit dem Zug von der Küste in das Douro-Tal
20.15 Uhr	WDR	Ostfriesland – Sieben Inseln und ein Meer
20.15 Uhr	ard_alpha	Kuba erleben
21.00 Uhr	NDR	Umbrien – Herz und Seele Italiens
21.00 Uhr	WDR	Sommerwelten

FREITAG, 14. JULI

11.20 Uhr	BR	Der Mara, Schicksalsfluss der Serengeti
13.50 Uhr	3sat	Schladminger Bergwelten
14.15 Uhr	SWR	Rheinromantik in einem Zug
17.50 Uhr	arte	Ungarns wild Pferde – In den Weiten der Puszta
18.35 Uhr	arte	Der Wald mit allen Sinnen – Börzsöny im Norden Ungarns
20.15 Uhr	hr	Mit dem Fahrrad durchs Traunviertel
20.15 Uhr	ard_alpha	Mit dem Zug... zwischen Iser- und Riesengebirge
21.00 Uhr	hr	Auf Tour durch die Pfalz

Angaben ohne Gewähr!

Beste Aussicht: Blick vom „The Shard“ auf die City von London.

FOTOS: BRITTA SCHMIDT

Abseits der Touristenpfade

Neuentdeckungen in London an der Themse

VON BRITTA SCHMIDT

London ist die größte Stadt Europas mit vielen berühmten Sehenswürdigkeiten. Hier einige Ideen für das unbekannte Gesicht der Megametropole:

Idylle in „Little Venice“

Städte, die an Flüssen liegen, üben einen besonderen Reiz aus. Das gilt auch für die britische Hauptstadt. Die Themse schlängelt sich mitten durch die Neun-Millionen Metropole. Auf Ausflugsbooten kann man viele Attraktionen vom Wasser aus bewundern. Aber mindestens genauso schön ist eine Fahrt auf dem Regent’s Kanal. Die 14 Kilometer lange Wasserstraße führt von „Little Venice“ bis zum Campen Market. Die Hektik der Stadt ist ganz weit weg. Stattdessen säumen rund 4000 bewohnte Hausboote die grünen Ufer. Eine Fahrt dauert rund 40 Minuten. **jasons.co.uk**

Über den Wolken schlafen

▲ **Streetfood gibt es in London überall:** Nach dem Schlemmen bietet sich eine Fahrt auf dem Regent’s Kanal (Foto unten) an.

Als das höchste Gebäude Europas 2013 eröffnet wurde, war es umstritten. Das architektonische Blendwerk passe nicht zum traditionalistischen London, hieß es. Die Rede ist von „The Shard“. Mittlerweile ist die 310 Meter hohe Glaspyramide zum Anziehungspunkt von Touristen aus aller Welt geworden. Grandios ist der Panoramablick von der Aussichtsterrasse in der 70. Etage. Und teuer. Zu zweit zahlt man 75 Euro. Besser ist es, sich gleich im Hotel Shangri-La The Shard einzubuchen. Das ist zwar auch nicht billig, aber jeden Cent wert. Unbeschreiblich ist es, morgens vom Bett aus die elektrischen Außenjalousien hochzulassen und sich Dank der Rundumverglasung wie ein Vogel zu fühlen. Auch später ist der sensationelle Blick über die Stadt immer und überall dabei: Unter der Dusche, beim Frühstück, im Infinitypool, aus der Sauna, an der Bar. Sogar vom stillen Örtchen aus sieht man, wie sich die knallroten Doppeldecker Busse über die Towerbridge stauen. **shangri-la.com**

Zeitreise in die Jugend

London ist die Musical-Hauptstadt Europas. Im Jahr 2022 ist eine außergewöhnliche Musik-Show dazu gekommen: „ABBA Voyage“. Dabei stehen die Musiker nicht leibhaftig auf der Bühne, sondern ihre digitalen Avatare. Und zwar so, wie sie 1979 ausgesehen haben. Und das täuschend echt. Wer in London ist, sollte sich für 90 Minuten auf diese virtuelle Zeitreise begeben. Denn erklären kann man diesen Wahnsinn nicht. **abbavoyage.com**

ENGLAND

Kulinarisch um die Welt

Fish and Chips waren einmal. London ist ein Streetfood-Mekka. Kaum ein Viertel, in dem keine Buden aufgebaut sind, die Köstlichkeiten aus Afrika, Südamerika und natürlich Asien anbieten. Ständig kommen neue Länderküchen hinzu. Bei der Anzahl der Märkte verliert man schnell den Überblick. Durchprobieren sollte man sich auf dem Brick Lane Market. Im Multi-Kulti-Osten der Stadt gibt es jamaikanisches Jerk Chicken, brasilianische Coxina (gefüllte Teigtaschen) oder Geschmacksexplosionen der Pakistanisch-Portugiesische Fusionküche. Gehobener geht es auf dem Borough Market zu. Auch hier kann man sich durch die Welt probieren, aber auch Austern schlürfen.

Stippvisite im Nobelviertel

Ein Spaziergang durch das schicke Mayfair mit seinen viktorianischen Villen und den akkuraten Vorgärten ist Balsam für die Seele. Zum Leutegucken ist Boris Beckers ehemaliges Lieblingscafé „Hideaway London“ der ideale Ort. **hideawaylondon.co.uk**

SERVICE London

Anreise:
Nach London fliegen neben Lufthansa und British Airways auch Easyjet, Eurowings und Ryanair. Ein einfacher Flug kostet ab 16 Euro Preisvergleiche: **skyscanner.de.**

Übernachten:
Amano Covent Garden. Das erste Hotel der Berliner Amano Gruppe außerhalb Deutschlands liegt sehr zentral am Covent Garden. Fußläufig zu erreichen sind die großen Musical-Theater, Soho, Chinatown, die Themse sowie der Leicester Square und der Trafalgar Square. 141 moderne Zimmer und eine traumhaft schöne Dachterrasse, sowie ein trendiges Mexikanisch-Israelisches Restaurant, in dem auch das Frühstück serviert wird. DZ ab 240 Euro, **amanogroup.de.**
Sgangri-La The Shard. Das 5-Sterne-Hotel, das sich in Etage 35 bis 52 im mittlerweile zweithöchsten Gebäude Europas befindet, ist das Non-Plus-Ultra eines London-Aufenthaltes. Die Zimmer sind mit jeglichem Komfort ausgestattet und haben mit Sicherheit den besten Blick über die Stadt. Der Infinitypool über den Wolken ist nur für Hotelgäste zugänglich. Die hoteleigenen Bar Gong eine angesagte Adresse der Stadt. Zwei Nächte inkl. Flug ab 1209 Euro p. P. (fti) **shangri-la.com**.
Reiseführer: City Trip London, Reise know-how, Auflage 2023, 15,95 Euro.

Das Festival de Loire: Orléans feiert den Fluss

Vom 20. bis 24. September kehrt die 11. Ausgabe des Loire-Festivals nach Orléans zurück, um fünf Tage lang zu feiern und das Kulturerbe der Loire zu zelebrieren. Alle zwei Jahre bringt die Veranstaltung Hunderttausende von Besuchern, mehr als 200 Boote, 700 Schiffer und 500 Künstler an den Ufern des Flusses zusammen. In diesem Jahr setzt das Festival internationale Akzente, indem es den kanadischen Fluss Sankt-Lorenz-Strom in den Mittelpunkt stellt. red

Peppa-Wutz-Themenpark soll 2024 öffnen

Um die Figuren aus der TV-Serie „Peppa Wutz“ dreht sich alles im neuen Familienfreizeitpark, der 2024 in Nachbarschaft des Legolands in Bayern eröffnen soll.

Geplant sind Fahrgeschäfte, Wasserspaß, interaktive Elemente und Shows für Kinder im Vorschulalter. Im Park sollen sich Orte aus der TV-Serie wiederfinden. Peppa trägt in Deutschland den Nachnamen Wutz. Gebaut wird der Themenpark in Günzburg von Merlin Entertainments, die die Muttergesellschaft der Legoland-Parks ist.

Es gibt einen Peppa Pig Park in Florida, der einen Eindruck gibt, wie der neue Themenpark zwischen Augsburg und Ulm nahe der Autobahn A 8 aussehen könnte. Die Flächen sind übersichtlich, die Wege kurz und die Fahrgeschäfte für Zwei- bis Sechsjährige geeignet. Im größten und wildesten Karussell des Parks in Florida nimmt Papa Wutz, Peppas Vater, Kinder und ihre Eltern etwa in seinem roten Auto mit – auf eine imaginäre Abkürzung, die natürlich nur im Kreis führt. Zudem gibt es im Park unter anderem einen Wasser-Spielplatz sowie eine überdachte Wiese, auf der eine überlebensgroße Plüsch-Peppa mehrmals am Tag für Fotos bereitsteht.

Der Park in Günzburg ist der erste Peppa Pig Park in Europa. tmn